Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

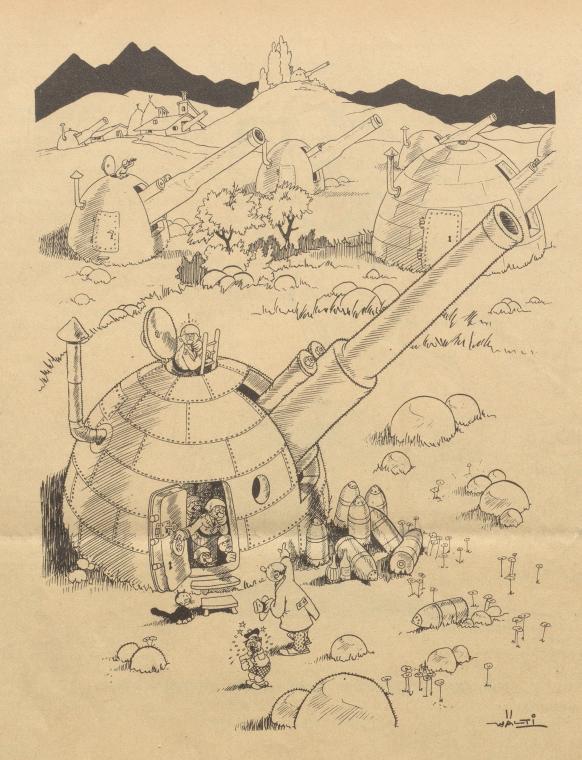
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Ägsgüsi chönted Sie nüd emal en Schuß abgää, min Chliine beruhiget sich dänn wider!"

Einfälle und Bemerkungen

Eine seltsamere Ware als Bücher gibt es wohl schwerlich auf der Welt. Von Leuten gedruckt, die sie nicht verste-hen; von Leuten gekauft, die sie nicht verstehen; gebunden, rezensiert und



gelesen von Leuten, die sie nicht verstehen; und nun gar geschrieben von Leuten, die sie nicht verstehen.



Vergleich zwischen einem Prediger und einem Schlosser: Der erste sagt: Du sollst nicht stehlen wollen; und der andre: Du sollst nicht stehlen können.

Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799)

Weinstube
Das Essen vorzüglich. — Die Weine prima.
Sitzungssäle Telefon 28397 U. A. Mislin

Wenn Ferien in Weggis, so ganz klar Im bestbekannten Haus - wunderbar Sein Dancing, sein Essen, der Garten am See Abreisen nach Haus tut Dir sicher weh.

60 Jahre das gute Hotel im Herzen von Weggis.

Restaurant, Dancing, Bar.

Pension Fr. 13.-7 Tage pauschal ab Fr. 100.-

ho sheilt Ja, VINDEX heilt rasch. VINDEX ist nicht nur eine stark desinfizierende Salbenkompresse; VINDEX reinigt die Wunde, lindert den Schmerz und beschleunigt die Hautbildung.

Erhältlich in Apotheken und Drogerien. FLAWA, Verbandstoff- und Wattefabriken Flawil

Tectcolux Kühlschcank motorios, daher völlig lautlos! ELECTRO LUX A.G. ZÜRICH

Bleicherweg 18 Telephon 5 27 56 Filialen in Basel, Bern, Chur, Delémont, Genève, Lausanne, Lugano, Luzern, St.Gallen



"Wie die Zeit vergeht, — als ich so alt war wie du, war hier bloß ein Fußweg.»



Das ist Qualität

Telephon 551 04 Märwil

Späne

Was die Jugend mit lautester Entschiedenheit verlangt: das Recht, all jene Dummheiten wiederholen zu dürfen, die wir bereut haben.

Sei sparsam! Hasse nicht, wo du mit Verachtung auskommst.

Man wähle von zwei Po-litikern das kleinere.

Welchen Wein die Parteien uns auch immer verheißen: wenn sie zur Regierung kommen, verdün-nen sie ihn immer mit demselben Wasser.

Roda Roda

Aus dem Altersasyl

Eine witzige Antwort erteilte einmal der Humorist Saphir an zwei Damen, die fragten: «Wir streiten uns, ob es heißt: Ich habe Ihnen gewunken, oder ich habe Ihnen gewinkt.»

Seine Antwort lautete: «Weil gar zu schön im Glas der Wein geblunken, Hat sich der Hans dickvoll

gedrinkt; Drauf ist im Zickzack er nach Haus gehunken Und seiner Grefe in den

Arm gesinkt. Die aber hat ganz zornig abgewunken

Und hinter ihm die Türe zugeklunken.» wz.



Fast unglaublich . . .

daf; so etwas heute möglich ist: eine amerikanische Qualitäts-Rasierklinge (mit Lizenz in der Schweiz hergestellt) zu **bloß Fr. 1.**— die 10 Stück. Garantiert aus dem feinsten importierten Schwedenstahl mit haarscharfen und rubinharten Schneiden von längster Gebrauchsdauer. Wir dürfen ruhig behaupten: Es gibt keine haltbarere Qualitätsklinge zu diesem kleizen Papir leder der West zuf eine kalellene Papir. gibt keine haltbarere Qualitätsklinge zu diesem klei-nen Preis. Jeder, der Wert auf eine tadellose Rasur legt und dabei Geld sparen möchte, sollte die Rubie-Rasierklinge probieren. Nicht umsonst gehört sie in Amerika heute zu den populären Marken. Sie bietet dem Selbstrasierer zum kleinsten Preis den maxi-malen Nutzen. Versäumen Sie es nicht, die Rubie zu probieren!

Rubie-Standard 10 Stück Fr. 1.—. Für Liebhaber dünner Klingen: Rubie-Extrafine, 10 Stück Fr. 1.50. Paßt auf Gillette-Apparate.

Engros: Rasierapparate-Handels-AG., Zürich



LUGANO Gut essen und trinken.

"HOTEL LUGANO" Locanda Luganese

Ed. Rothen

